

# Hort Goldgrube der evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte

## Adresse:

Foelixstraße 9, 56073 Koblenz

## Schulgarten seit:

2003

## Nutzung durch:

- AG
- Täglich von Hortkindern
- Angebote / Projekte

## Elemente im Schulgarten:

- Kompost
- Hochbeete
- Bodenbeete
- Kräuterbeet/-spirale
- Obstbäume
- Beerenobst
- Grünes „Hortzimmer“
- Hecke
- Teich
- Insektenhotel
- Nisthilfen
- Trockenmauer/-Steinhaufen
- Grillstelle mit Backes
- Werkstattterrasse
- Wildkräuterbeet
- Baumhaus
- Bibelgarten
- Kunst im Garten
- Bücherwagen mit Fachliteratur
- Weidentunnel und Sinnenfußpfad
- kleine Wiese in der Mitte des Gartens zum ruhigen Spiel
- kleines Gewächshaus
- Wasserrinne mit Wasseranschluss
- Waldecke
- eine teilweise überdachte Terrasse mit kleiner mobiler Küchenausstattung zum Kochen und für das Mittagessen, Imbiss, Feste.

## Trägerin:

Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Mitte

## Größe des Gartens:

813 m<sup>2</sup>

## Betreuung durch:

- Erzieherinnen

## Besondere / wiederkehrende Projekte im Schulgarten:

Beispiele aus den Angeboten im Garten:

- Anzucht – Aussaat- Pflanzung
- Pflanzenpflege
- Hochbeete bauen
- Land-Art
- Tiere im Winter
- Kompost aufbauen und Erde „ernten“
- Kräuter mit allen Sinnen
- Wildkräuter ernten
- Sämereien ernten
- Wasserqualität
- Tiere im Teich
- Wetter
- Vögel im Garten
- Winterfütterung
- Biodiversität in unserem Garten
- Jahreszeiten
- Pflanzenportraits
- Tierportraits
- Ernten und verwerten: Marmeladen, Säfte, Salzmischungen, Tees, Pestos, kochen, backen, Lippenbalsam, Cremes usw.
- Eigenes Kochbuch sowie ein Buch für selbstkreierte Teemischungen
- Kunstobjekte für den Garten

Religionspädagogische Arbeit:

Advent, Erntedank, Kreuzweg, Schöpfung, „So wachse aus dem Tod das Leben“ Ostern, Bibelgarten

Zusätzlich in den Ferien:

Waldtage, Wasserwandern, Wildkräuter sammeln

50 schulpflichtige Kinder im Alter von sechs bis vierzehn Jahren besuchen den Hort Goldgrube. Die Kinder verbringen den Nachmittag sowie die Ferien in unserer Kindertagesstätte. Der naturnahe angelegte Garten gehört zu den Funktionsbereichen unserer Einrichtung. Eine Erzieherin und ein/e Praktikant/in im freiwilligen ökologischen Jahr sind hier ständig im Einsatz. Unser Garten dient zweierlei: Zum einem dem Bedürfnis der Kinder nach körperlicher Bewegung, dem Laufen, Klettern und Spielen, zum anderen aber auch dem Entdecken der Natur und der Gartenkultur. Dies findet jeden Tag zu allen Jahreszeiten gleichzeitig statt. Jeden 2. Freitag ist Gartentag, d.h. alle Kinder und Erzieherinnen sind im Garten beschäftigt. Den Kindern stehen Fachliteratur, unterschiedliche Gartengeräte, Schubkarre, Wasserschlauch, Gießkannen, Eimer und Sandspielzeug zur Verfügung. Die Kinder bauen die Möglichkeiten, die ihnen der Garten und das entsprechende Material bietet, in ihr Spiel mit ein. Sei es eigene Tees zu kochen, selbst gesammelte oder gekaufte Saaten auszusäen und ihr angepflanztes Gemüse zu pflegen, zu ernten und zu verwerten oder Tiere zu beobachten. Natur erleben, erkennen, beobachten und verstehen, sie wertschätzen und erhalten, sind wichtige Bestandteile der Hortkonzeption und wird auch in themenbezogenen Projekten vermittelt (z. B. unter dem Überbegriff der Biodiversität die Erfassung der Tier- und Pflanzenwelt im Hortgarten). Die Kinder werden sensibilisiert, dass alle Lebewesen voneinander abhängig sind und lernen den schonenden und nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen.

#### **Eindrücke:**

